



pafvf - Privatakademie für Verwaltungsbildung GmbH & Co. KG
Breite Str. 9 A, 14467 Potsdam,
Tel.: 0331 / 27 34 49 23
E-Mail: anmeldung@pafvf.de
Internet: www.pafvf-privatakademie.de

0073BB	Natur- und Landschaftsschutz im B-Plan-Verfahren	25.08.2021
Bauplanungsrecht	Jörg Finkeldej, Ministerialrat, MIL, Land Brandenburg Dr. Jens Wahlhäuser, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat	(ursprünglich: 22.06.2021) Potsdam

SEMINARZIELE:

In den Verfahren zur Aufstellung von Bebauungsplänen werden seit vielen Jahren die Anforderungen an den Natur- und Landschaftsschutz zunehmend wichtiger.

Wenn der Natur- und Landschaftsschutz nicht angemessen berücksichtigt wird, kann dies dazu führen, dass der B-Plan u. a. wegen fehlerhafter Abwägung vor Gericht keinen Bestand hat. Mit der BauGB-Novelle 2017 sind zuletzt die Anforderungen, die bei Bauleitplänen bei der Erstellung eines Umweltberichts zu beachten sind, neu gefasst worden und im Ergebnis weiter gestiegen.

Nicht nur aufgrund der wachsenden gesellschaftlichen Bedeutung des Natur- und Landschaftsschutzes, sondern auch wegen der vielfältigen europa-, bundes- und landesrechtlichen Regelungen sehen sich die Planerinnen und Planer in den Kommunen vor besondere Herausforderungen gestellt.

Im Seminar soll systematisch aufgezeigt werden, welche rechtlichen Anforderungen an den Natur- und Landschaftsschutz bei den einzelnen Schritten der Aufstellung eines B-Plans gestellt werden. Darüber hinaus wird erläutert, wie diese Anforderungen auch unter Berücksichtigung der Rechtsprechung in der Praxis umzusetzen sind.

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen/Praxisfälle per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an die Referenten weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE:

Grundlagen des Naturschutzrechts, insbesondere

- Nationaler und europäischer Gebietsschutz
- Besonderer Artenschutz
- Landschaftsschutz / Zustimmungsverfahren
- Waldumwandlungen
- Wasserrechtliche Bau- und Planungsverbote

Eingriffsregelung in der Bauleitplanung und ihre praktische Umsetzung

- Systematik im BauGB
- Ermittlung des Kompensationsbedarfs
- Umsetzung durch geeignete Festsetzungen bzw. ein sog. „Ökokonto“

Umweltprüfung und Umweltbericht

- Durchführung einer Umweltprüfung und Erstellung eines Umweltberichts als Regelfall
- Ausnahmen
- Anforderungen an die Umweltprüfung
- Anforderungen an den Umweltbericht
- Umgang mit „umweltbezogenen Informationen“ im Zusammenhang mit der Planaufstellung

Belange von Natur- und Landschaft als Gegenstand der planerischen Abwägung

REFERENTEN:

Herr Jörg Finkeldei, Ministerialrat, Leiter des Referats Städtebaurecht, Wohnen im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam

Herr Dr. Jens Wahlhäuser, Regierungsdirektor, Referat Allgemeines und Besonderes Städtebaurecht im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat; Mitautor des BauGB-Kommentars von Schrödter (Hrsg.); Lehrbeauftragter an der Leibniz-Universität Hannover

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

268,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen
98,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende
348,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0073BB

Seminarthema: Natur- und Landschaftsschutz im B-Plan-Verfahren

Termin: 25.08.2021; 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Kulturscheune Marquardt, Fahrländer Str. 1c, 14476 Potsdam (Ortsteil Marquardt)

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.